WIDERSPRUCH
86

7 Editorial

SCHWERPUNKT

Formen des Widerstands

13 **Widerstand ist Leben: Eine Annäherung an kurdisch-feministischen Widerstand anhand von fünf Lebensrealitäten**

Widerstand beginnt nicht erst mit der Waffe oder dem Aufstand. Er beginnt dort, wo Frauen Sprache bewahren, Verwundete versorgen, Erinnerungen weitergeben und trotz Krieg und Vertreibung an einer Zukunft festhalten. Fünf Lebensgeschichten eröffnen einen erweiterten Blick auf kurdisch-feministischen Widerstand.

Elife Biçer-Deveci

25 **Widerstand war nie eine Wahl**

Als Kind durfte sie im Krippenspiel nur ein Schaf sein, weil ihr die deutsche Sprache fehlte. Heute sitzt sie im Parlament. Dazwischen liegt die Geschichte einer kurdisch-alevitischen Familie, von Ausgrenzung, politischem Widerstand und die Frage, wer in einer Demokratie überhaupt mitgedacht wird.

Edibe Gölgeli

33 **Vulnerabilität als politische Kraft**

Wie können wir über den Klimakollaps sprechen, ohne in Verdrängung oder Untergangsfantasien zu verfallen? Marie Seidel plädiert für ein neues Narrativ: Vulnerabilität ist keine Schwäche, sondern Ausgangspunkt solidarischen und gewaltfreien politischen Handelns.

Marie Seidel

39 **Widerstand (in) der Sozialen Arbeit**

Die soziale Arbeit sieht sich aufgrund ihrer normativen Position innerhalb kapitalistischer Gesellschaften mit Widersprüchen konfrontiert. Wie lässt sich widerständiges Potential dennoch erkennen und nutzen?

Tobias Studer

Widerstand ist (auch) feministisch

49 Mutige Frauen erinnern ins Jetzt

Warum die europäische Kulturgeschichte Risse braucht: Gedanken zum feministischen Theaterstück *Mutige Frauen erinnern ins Jetzt.*

Julia Klebs

59 Wegbereiterinnen der feministischen Ökonomie: »Wir stellten unsere Fragen und fanden unsere eigenen Antworten«

Feministische Ökonomie prägt seit einem halben Jahrhundert die feministische Bewegung und feministisches Denken. Pionierinnen beanspruchen Anerkennung für das neu geschaffene Fachgebiet: »Wir konnten Fragen stellen und unsere eigenen Antworten finden. Intellektuell war es sehr spannend.«

Therese Wüthrich

Solidarität über Grenzen hinweg

73 Wie kann Kuba überhaupt noch widerstehen?

Stromausfälle, Hunger, Exodus: Die US-Blockade treibt Kuba in seine schwerste Krise seit Jahrzehnten. Warum die Insel dennoch widersteht – und wie Solidarität und Widerstandswille Hoffnung geben.

Franco Cavalli / Beat Schmid

83 Der Schrei nach Befreiung

Der Text zeichnet die – aus heutiger Sicht zum Teil problematische – Entwicklung des sozialistischen und kommunistischen Antikolonialismus in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts nach. Können angesichts der verzweifelten Bemühungen des Westens, seine geopolitische Vorherrschaft zu bewahren, daraus Lehren gezogen werden?

Kurt Seifert

93 Widerstände verbinden – die grosse Herausforderung

Weltweit nehmen Volksaufstände zu, besonders im Globalen Süden. Junge Menschen protestieren gegen Korruption, Armut, Arbeitslosigkeit und neoliberale Politik. Die Bewegungen erzielen Teilerfolge, scheitern aber oft an Repression und fehlenden langfristigen Visionen. Nötig sind internationale Vernetzung, Solidarität und transformative Alternativen.

Urs Sekinger / Yvonne Zimmermann

Nachlese über die Abstimmung ›Keine 10-Millionen-Schweiz!‹

107 Was verteidigen wir eigentlich? Wie die Sprache der Nützlichkeit unser Menschenbild verändert

Befürworter:innen der ›Nachhaltigkeitsinitiative‹ beschrieben Migration mit irreführenden und teils nachweislich falschen Behauptungen sowie rassistischen Erzählungen als Belastung. Demgegenüber verteidigten viele Gegner:innen sie mit Verweis auf den Fachkräftemangel, die Finanzierung der AHV oder die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz. Progressive Politik sollte diese Nutzenlogik aufbrechen.

Demian Cornu

115 Wie erklären wir das Nein zur Nachhaltigkeitsinitiative?

Die Masseneinwanderungsinitiative von 2014 und die Nachhaltigkeitsinitiative vom Juni 2026 erhielten nahezu gleich viele Ja-Stimmen. Der Zuwachs der Nein-Stimmen ist hingegen als Votum für eine Art des Zusammenlebens zu verstehen, die sich seit Einführung der Personenfreizügigkeit in schweizerischen Städten gefestigt hat.

Guglielmo Bozzolini

123 Migration und Gleichberechtigung

Wie Frauen mit Migrationserfahrung im 20. Jahrhundert die Geschichte der Gleichstellung in der Schweiz mitgeprägt haben und wie unter der Perspektive der Migration der Wandel von Geschlechterverhältnissen in Bezug auf Arbeitsverhältnisse, Bildung und politische Rechte in einem neuen Licht erscheint.

Francesca Falk

DISKUSSION

129 Militarisierung versus Care – Sicherheit für wen?

Der Krieg gegen die Ukraine sowie die aktuellen geopolitischen Machtverschiebungen haben auch in der Schweiz eine politische Debatte über Aufrüstung und Sicherheit ausgelöst. Die Autorinnen beschreiben den Prozess der Militarisierung und zeigen auf, welche Folgen er für geschlechtsspezifische Rollen und emanzipatorische Errungenschaften hat. Sie argumentieren, dass nur eine care-zentrierte Gesellschaft Sicherheit für alle gewährleisten kann.

Nina Schneider / Regula Flury

DENKANSTÖSSE

141 Fünfzehn Thesen zum Reiz der Autorität

Der Text thematisiert den anhaltenden Reiz von Autorität aus psychoanalytischer Perspektive anhand von 15 pointierten Thesen. Autorität und Abhängigkeit bleiben trotz Aufklärung und Säkularisierung wirkungsmächtig. Die politische Linke sollte dem Aufmerksamkeit schenken.

Jonas Borer

NACHRUF

153 Jean Ziegler

In freundschaftlicher Verbundenheit würdigen die Autoren Leben und Wirken von Jean Ziegler: ein widersprüchliches Leben, geprägt von politischem Widerstand und einer nie aufgegebenen Hoffnung auf eine bessere Welt.

Ueli Mäder / Roland Herzog / Daniel de Roulet

REZENSIONEN

163 Eleonora Roldán Mendívil / Bafta Sarbo (Hg.): **Die Diversität der Ausbeutung. Zur Kritik des herrschenden Antirassismus.**
Benjamin Gerwoll

166 Transforming Solidarities (Hg.): **Solidaritäten transformieren. Praktiken und Infrastrukturen in der Migrationsgesellschaft**.
Bernd Hüttner

167 Marlene Carvalhosa Barbosa / Alessandro Pelizzari (Hg.): **Le prix de la dignité. Les politiques du salaire minimum en Suisse.**
Daniel Rothenbühler

170 Caritas Schweiz, Forum 2026: **Wo steht die soziale Schweiz? Gemeinsam gegen Armut – 125 Jahre Caritas.**
Therese Wüthrich

173 Autor:innen